

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 20/2023, 20. KW

Redaktionsschluss: Dienstag 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 17. Mai 2023, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <https://www.nord-ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> auch als RSS-Feed und <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 20 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 20. Kalenderwoche 2023. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Neue Auszeichnungen für Prof. Dr. Ulrich L. Rohde, N1UL, DJ2LR
- Mitglieder trafen den DARC-Vorstand am 11. Mai online
- Funkamateure auf Puerto Rico feierten ihren Amateurfunktag
- Interview unter dem Turm Folge 51: DGØCBP über die AGAF im DARC
- Meme Appreciation Month – ein Event für den Nachwuchs
- Jetzt anmelden für die Lehrerfortbildung auf der HAM RADIO am 23. Juni
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Neue Auszeichnungen für Prof. Dr. Ulrich L. Rohde, N1UL, DJ2LR

Im Dezember 2022 hat die Indian National Academy of Engineering (INAE) Herrn Prof. Dr. Ulrich L. Rohde als neues Mitglied aufgenommen. Diese Ehre wurde bislang nur sehr wenigen ausländischen Wissenschaftlern zuteil. Von ca. 900 Mitgliedern sind nur drei nicht indischen Ursprungs.

2023 erhielt Herr Prof. Rohde den IEEE Communications Society Distinguished Industry Leader Award für seine Beiträge und seine führende Rolle auf dem Gebiet der Funkgeräte und der elektronischen Prüf- und Messgeräte, die die Entwicklung moderner Kommunikationssysteme und deren industrielle Umsetzung unterstützt haben. Das Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE) ist ein Verband von Ingenieuren, Technikern und Wissenschaftlern aus den Bereichen Elektrotechnik und Informationstechnik mit weltweit über 400 000 Mitgliedern in über 160 Ländern. „Wir gratulieren Herrn Prof. Rohde zu diesen bedeutenden Auszeichnungen, die seine jahrzehntelangen Leistungen und seine Expertise im Bereich der Funktechnik und Hochfrequenz-/Nachrichtentechnik erneut hervorheben“, berichtet Markus Heller, DL8RDS.

Mitglieder trafen den DARC-Vorstand am 11. Mai online

Am 11. Mai hatte der DARC-Vorstand zu einem weiteren Online-Dialog „Mitglieder treffen den Vorstand online“ auf dem DARC-eigenen Server eingeladen. Insgesamt 70 Besucher verzeichnete der Treff.DARC an diesem Abend. Bis auf Vorstandsmitglied Werner Bauer, DJ2ET, war der Vorstand mit dem Vorsitzenden Christian Entsfellner, DL3MBG; Ronny Jerke, DG2RON, und Ernst Steinhauser, DL3GBE, komplett vertreten und beantwortete Fragen aus verschiedenen Themenbereichen.

Unter anderem ging es um die neue Amateurfunkverordnung, das Mikrofonverbot im Kfz, Fragen zur DARC-Geschäftsstelle, politische Lobbyarbeit, Finanzangelegenheiten, die neue Vereinsverwaltungssoftware Netxp-Verein sowie Fragen zur allgemeinen Vorstandsarbeit. „Es war ein gelungener Abend, der sicher wiederholt wird“, fasste Vorstandsmitglied Ernst Steinhauser, DL3GBE, sein Fazit zusammen.

Funkamateure auf Puerto Rico feierten ihren Amateurfunktag

Funkamateure in Puerto Rico haben einen Tag zu Ehren ihres Hobbys, der dieses Jahr am 9. Mai stattfand. Wie im Gesetz Nr. 50 vom 7. Juni 1996 festgelegt, ist jeder zweite Dienstag im Monat Mai als Amateurfunktag bekannt. Dieser Tag ist Teil einer größeren Feier im Rahmen des Nationalen Radiomonats, der jedes Jahr im Mai auf der Insel stattfindet. Die Amateure erhielten für diesen Tag eine besondere Proklamation, die von Gouverneur Pedro Pierluisi und Außenminister Omar Marrero unterzeichnet wurde. Darin wurde die Hilfe gewürdigt, die Funkamateure in Notzeiten wie den Hurrikans Irma und Maria und dem Erdbeben vom 7. Januar 2020 geleistet haben. Außerdem wurde die Sektion Puerto Rico des US-amerikanischen Amateurfunkverbandes ARRL hervorgehoben und die Tatsache, dass die Zahl der Amateurfunklizenzen am 15. Juni 2022 die Zahl von 5000 erreicht hat. Darüber berichtet die ARRL.

Interview unter dem Turm Folge 51: DGØCBP über die AGAF im DARC

In unserer Videoreihe Interview unter dem Turm stellen wir Ihnen Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. In der Folge 51 sprechen wir mit Björn-Iwo Schulz, DGØCBP. Wie kürzlich in CQ DL 5/23, S. 83 berichtet, hatte sich der Verein Arbeitsgemeinschaft Amateurfunkfernsehen (AGAF) aufgelöst und dieser wurde unter Leitung von DGØCBP als das AGAF-Referat in den DARC e.V. eingegliedert. Wir befragen OM Björn-Iwo als neuen Referenten, was das Besondere an Amateurfunkfernsehen ist und wo die Chancen liegen. Weiterhin gibt er Einblick in Hintergründe und welche Projekte für die Zukunft anstehen. Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal „darchamradio“ [1].

Meme Appreciation Month – ein Event für den Nachwuchs

Zum zweiten Mal findet vom 15. Juni bis zum 15. August der Meme Appreciation Month statt. Junge Funkamateure rund um den Globus feiern die Jugend- und Netzkultur live on air mit diversen Sonderrufzeichen. Neu in diesem Jahr ist nicht nur die Teilnahme von Deutschland mit zwei Rufzeichen, sondern auch das neue Awardprogramm für Kontakte mit teilnehmenden Stationen. Nähere Informationen auch in Deutsch, inklusive der Liste aller Rufzeichen finden sich im Internet [2]. Es werden außerdem noch Operator für die deutschen Rufzeichen während des Events gesucht. Interessierte OMs und YLs jeder Altersklasse melden sich bitte bei OM Stefan, DB4SCW, per E-Mail [3].

Jetzt anmelden für die Lehrerfortbildung auf der HAM RADIO am 23. Juni

Am Messesfreitag der HAM RADIO, am 23. Juni, bieten AATiS und DARC wieder eine Lehrerfortbildung mit interessanten Vorträgen auf dem Messegelände in Friedrichshafen am Bodensee an. Erstmals können sich Teilnehmer online zu dieser Veranstaltung anmelden. Unter dem Motto „Wir machen MI(N)T!“ findet die Lehrerfortbildung von 10:30 bis 17 Uhr in der Halle A2, Raum 2 statt. Die Vorträge können von allen Messegästen besucht werden. Lehrer, die für den Besuch der Lehrerfortbildung eine Teilnahmebescheinigung haben möchten, müssen sich vorher anmelden. Ohne vorherige Anmeldung können keine Teilnahmebescheinigungen ausgestellt werden.

Zur Vereinfachung des Anmeldevorgangs hat der DARC ein Online-Anmeldeformular erstellt [4]. Dort können Sie sich auch über das geplante Vortragsprogramm informieren. Nachdem Sie dem Warenkorb kostenlos ein Ticket hinzugefügt und das nachfolgende Formular mit Ihren Daten ausgefüllt haben, wird Ihnen der DARC rechtzeitig die üblichen Veranstaltungsunterlagen zusenden. Per E-Mail kann man weiterhin Anfragen zur Lehrerfortbildung stellen [5]. Darüber informiert Dr. Karsten Hansky, DL3HRT, vom AATiS e.V.

Aktuelle Conteste

18. Mai: QRP-Minimal-Art Session

20. Mai: UN DX Contest und Hessen-Contest

20. bis 21. Mai: King of Spain Contest, IARU 70 MHz MGM Contest und Baltic Contest

21. Mai: Hessen-Contest

27. Mai: Aktivitätstag Distrikt Nordrhein und Rheinland-Pfalz-Aktivitätsabend

27. bis 28. Mai: CQ WW WPX Contest

27. und 28. Mai: Bayerischer Bergtag

28. Mai: Hamburg Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/23 auf S. 70

Der Funkwetterbericht vom 16. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 9. bis 16. Mai: Die Kurzwellenausbreitung war ziemlich turbulent, denn die Sonne präsentierte so gut wie alle Phänomene, die eine aktive Sonne beschreiben. Es begann mit einem zweitägigen Protonenereignis, denn am 9. Mai um 11:00 UTC wurde die 10-Megaelektronenvolt-Warnschwelle überschritten. Die hochenergetischen Protonen ionisierten massiv die D-Schicht und blockierten durch Polarkappenabsorption für mehrere Tage die Ausbreitung auf den transpolaren Funkwegen im gesamten Kurzwellenbereich. Die für 3000 km Sprungentfernung geltende MuF2 rutschte auf 16 MHz ab. Am 10. Mai schwappte eine intensive CME über die Erde. Der Sonnenwind wehte mit 720 Kilometern pro Sekunde und störte das Erdmagnetfeld. Insgesamt 10 M-Flares und fast 100 C-Flares sorgten für eine rege Flaretätigkeit und für Fluxwerte zwischen 173 und 136 mit fallender Tendenz. Am Morgen des 12. Mai bewirkte ein „sudden impuls“ – eine plötzliche Impulsstörung – Turbulenzen im Erdmagnetfeld. Die sporadische E-Schicht sorgte auf den oberen Kurzwellenbändern für Short-Skip-Bedingungen.

Auf den oberen Kurzwellenbändern funktionierten die Funkwege in Ost-Westrichtung und nach Süden hin. Südliche Gebiete der US-Ostküste waren erreichbar, sofern die Ausbreitungswege die Aurorazone nur gering streiften.

Vorhersage bis 23. Mai:

Obwohl die NASA weiter fallende Fluxwerte bis etwa 120 Einheiten vorhersagt, steigt mit der Ankunft der alten aktiven Region 3288 die Wahrscheinlichkeit für weitere M-Flares. Das geomagnetische Feld wird überwiegend ruhig sein, sofern keine neuen Flares erdgerichtete CMEs auslösen. Gegenwärtig prägen sechs Regionen das Geschehen auf der Sonne. Mittlerweile haben wir sommerliche Ausbreitungsbedingungen. Die für 3000 km Sprungentfernung geltende MuF2 beträgt bei Sonnenaufgang 14 MHz, zwei Stunden später 19 MHz und mittags 22 MHz. Abends zum Sonnenuntergang gibt's eine Spitze bei 25 MHz, zwei Stunden später ist das 15-m-Band immer noch nutzbar. Nachts bleibt das 20-m-Band meist offen.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:12; Melbourne/Ostaustralien 21:13; Perth/Westaustralien 22:58; Singapur/Republik Singapur 22:55; Anchorage/Alaska 13:07; Johannesburg/Südafrika 04:39; Tokio/Japan 19:35; Honolulu/Hawaii 15:52; San Francisco/Kalifornien 12:59; Port Stanley/Falklandinseln 11:31; Berlin/Deutschland 03:09.

Sonnenuntergang: : New York/USA-Ostküste 00:06; San Francisco/Kalifornien 03:13; Sao Paulo/Brasilien 20:31; Port Stanley/Falklandinseln 20:15; Honolulu/Hawaii 05:02; Anchorage/Alaska 06:40; Johannesburg/Südafrika 15:28; Melbourne/Ostaustralien 07:18; Auckland/Neuseeland 05:21; Berlin/Deutschland 18:57.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://youtu.be/ZvfdjloQveM>

[2] <https://mememonth.ca>

[3] db4scw@darcd.de

[4] <https://events.darcd.de/lehrerfortb-2023>

[5] schule@darcd.de

[dx] <https://www.darcd.de/der-club/referate/referat-conteste>

[mail] Wenn Sie in Zukunft den Deutschland-Rundspruch nicht mehr von uns erhalten möchten, dann können Sie diesen jederzeit abmelden unter: <https://lists.darcd.de/mailman/listinfo/rundspruch>